

---

Moritz Winkelmanns Klavierspiel zeichnet sich durch seine „enorme Ausdruckskraft“ (Stuttgarter Zeitung) und seine „feine Anschlagkultur“ (Die Rheinpfalz) aus. Die Hildesheimer Allgemeine Zeitung schreibt von einem „Ausnahmekünstler“ und einem „grandiosen Pianist“.

Moritz Winkelmann widmet sich dem Erfassen und Ausdrücken des emotionalen Gehalts der Musik die er spielt. Er konzentriert sich darauf, zum Kern der Werke zu gelangen. In seinen Worten „zu dem, was die Musik im Innersten zusammenhält“.

„Musik darf die Menschen nicht kaltlassen“ sagt der 31-jährige, der zweifelsohne zu den ausdrucksstärksten Musikern seiner Generation gehört. Seit 2015 ist er Preisträger des berühmten Bonner Beethoven-Wettbewerbs und bis vor Kurzem war er langjähriger Schüler des legendären Leon Fleishers.

Zuvor wurde er Sieger des Richard-Laugs-Wettbewerbs aller Deutschen Musikhochschulen. Seit 2002 ist er Träger des Mozart-Preises der Stuttgarter Mozart-Gesellschaft. Weiter wurde er mit dem Preis der Kunststiftung Baden-Württemberg (2009), dem 1. Preis der “Harrison Winter” – Competition in Baltimore (2012) und dem Pauline Favin Memorial Award in Piano des Peabody Conservatorys (2013) ausgezeichnet. Zahlreiche Preise bei „Jugend musiziert“ und anderen Jugendwettbewerben stammen aus der Zeit vor dem Klavierstudium.

Er konzertiert weltweit als Solist mit Orchester, in Rezitals und als Kammermusiker, wobei er die Bühne unter anderem mit Stefan Blunier, Wolfram Christ, Leon Fleisher und Itzhak Perlman teilte. Er war Solist beim Beethovenorchester Bonn, dem Kurpfälzischen Kammerorchester, den Mannheimer Philharmonikern, den New York Classical Players, dem Kölner Kammerorchester, dem Peabody Symphony Orchestra, dem Varna Symphony Orchestra und dem Orchester des Theaters für Niedersachsen.

Er spielte in der New Yorker Carnegie Hall und war zu Gast beim Rheingau Festival, den Schwetzingen Festspielen, dem Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Ravinia Festival in

Chicago und Music@Menlo in Kalifornien. Rundfunkaufnahmen entstanden in Zusammenarbeit mit dem SWR, WDR, WBJC Baltimore Classical Radio und WFMT Chicago, Fernsehausstrahlungen mit ZDFneo.

Moritz Winkelmann erhielt prägenden ersten Klavierunterricht von seinem Großvater Prof. Gerhard Wilhelm. Nach dem Abitur studierte er zunächst bei Prof. Michael Hauber an der Musikhochschule Mannheim und anschließend als Stipendiat des DAAD, der Studienstiftung des Deutschen Volkes und der Kunststiftung Baden-Württemberg am Peabody Conservatory of Music in Baltimore/USA beim legendären Leon Fleisher. Darüber hinaus arbeitete er mit Richard Goode, Elisabeth Leonskaja, Menahem Pressler, Andre Watts, John O'Connor, Gilbert Kalish, John Perry, Dominique Merlet und Klaus Hellwig.

**\\ MORITZ WINKELMANN**

\\ +49 172 715 7312

\\ +41 78 759 7741

\\ MAIL@MORITZWINKELMANN.COM

\\ WWW.MORITZWINKELMANN.COM

 PIANISTMORITZWINKELMANN

 @MMWINKELMANN

**\\ GENERAL MANAGEMENT**

\\ D7BMUSIC E.K.

\\ DANIEL BÖRNERT

\\ STEINBEISE 85

\\ D-73642 WELZHEIM

\\ +49 7182 495221

\\ DANIEL.BOERNERT@D7BMUSIC.DE

\\ WWW.D7BMUSIC.DE

PHOTO CREDIT: DAN HANNEN

